UVP SMR Temelín

Anmerkungen zur Umweltverträglichkeitsprüfung und dem weiteren Genehmigungsverfahren für SMR Temelín

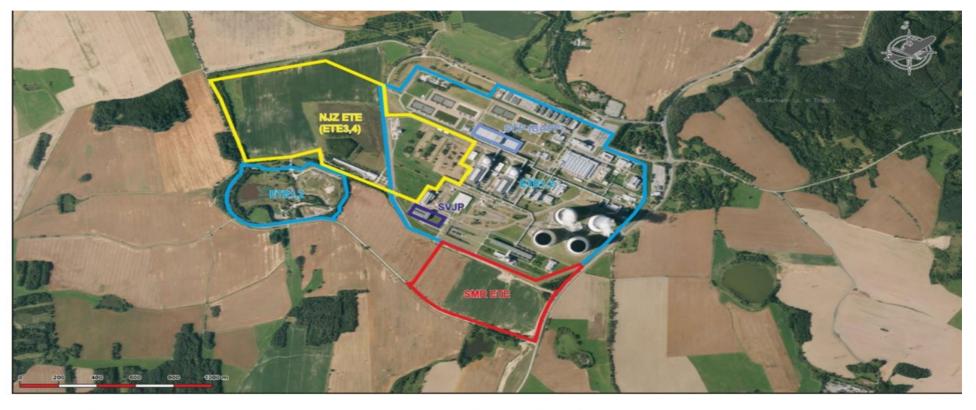
Patricia Lorenz, 5. November 2025 NEC, Linz

Dieser Vortrag befasst sich mit der UVP bzw. Genehmigungsverfahren des ersten SMR, der in der Tschechischen Republik errichtet werden soll.

- 1. Teil: Eckdaten des Projekts eingegangen, bzw. auf die bereits laufende UVP dazu.
- 2. Der zweite Teil zeigt die Widersprüche und daraus folgenden Ableitungen für das anstehende Hauptverfahren in der UVP für den SMR Temelín auf.
- 3. Wichtige Punkte im neuen Atomgesetz 2025

Am Standort wird eine extreme Kumulation von Nuklearanlagen geplant:

- 2 Blöcke VVER-1000 in Betrieb, 2 weitere in Planung
- bestehendes und erweitertes Zwischenlager für abgebrannte Brennstäbe
- Auch Endlager ("Janoch") könnte mit hoher Wahrscheinlichkeit am Standort Temelin hier errichtet werden



Areal der laufenden 2 VVER-1000 mit Zwischenlager SVJP, Areal für 2 geplante große Reaktoren, Areal für SMR.

Status quo des UVP-Verfahrens

Scoping: Darin wird unter Beteiligung der Öffentlichkeit bzw. Staaten der Umfang der UVP erörtert und dann vom Ministerium festgelegt:

Abschluss mit Scopingbescheid (Feststellungsbescheid) erfolgte 7. Juli 2025. Österreich hat sich beteiligt, ebenso Polen, Slowakei, Deutschland.

Scopingbescheid

Folgende Punkte sind u.a. im UVP-Bericht vorzulegen:

- die Notwendigkeit des Projekts (...) begründen, auch die Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energiequellen berücksichtigen,
- eine technische und technologische Beschreibung der in Frage *kommenden Reaktortypen* anzugeben und den Grundsatz für die Auswahl eines bestimmten Reaktortyps anzugeben,
- Betrieb der Anlage bei begrenzter Verfügbarkeit von Kühlwasser sichergestellt werden kann, einschließlich technischer und organisatorischer Maßnahmen für den Fall, dass das Wasser knapp wird
- Beschreibung der wichtigsten Grundsätze des physischen Schutzes und des Schutzes vor terroristischen Angriffen, einschließlich Cyber- und Sabotageangriffen, sowie vor neuen Bedrohungen (Quantencomputer, künstliche Intelligenz)
- Beschreibung des Konzepts für die Entsorgung abgebrannter Brennelemente im Zusammenhang mit der Auswahl eines bestimmten Typs von SMR, einschließlich Informationen über die Art und die Abmessungen des Brennstoffs, den Anreicherungsgrad und das erwartete Volumen der abgebrannten Brennelemente,
- a) In den UVP-Unterlagen müssen die Wechselwirkungen zwischen dem geplanten SMR und den bestehenden und geplanten Anlagen am ETE-Standort berücksichtigt werden (gemeinsame Nutzung der Infrastruktur, mögliche Auswirkungen auf Sicherheit und Betrieb sowie kumulative Umweltauswirkungen), b) die erwartete kumulative Wirkung mit dem Bau der geplanten NJZ ETE zu berücksichtigen,

Nächster Schritt:

- UVP-Bericht wird veröffentlicht, Hauptverfahren beginnt, Beteiligung durch Abgabe von Stellungnahmen, ev. Anhörung auch im Ausland.
- UVP-Standpunkt mit Bedingungen



Wichtig ad Black Box

"Da sich das detaillierte Design noch in der Entwicklung befindet, sind der Sicherheitsanalysebericht und die probabilistische Sicherheitsanalyse noch nicht abgeschlossen. Dies hat erhebliche Auswirkungen auf die Umsetzung der UVP. Es wäre nicht möglich, eine umfassende UVP zu entwickeln, die die radiologischen Auswirkungen in der Nähe des Standorts und weiter entfernt (d. h. grenzüberschreitend für Österreich) bewertet, bis zumindest der SAR, der DEC A und B umfasst, und eine umfassende PSA Level 2 abgeschlossen sind. Wenn dies nicht der Fall ist, würde dies zu einer Situation führen, in der die Bewertungen weder realistisch sind noch die Auswirkungen auf die Umwelt und die Bevölkerung richtig bestimmen. Es wird daher empföhlen, die Entwicklung einer umfassenden UVP, insbesondere in Bezug auf die Umweltauswirkungen radiologischer Freisetzungen, zu verschieben, bis das detaillierte Design des SMR abgeschlossen ist." (Scopingstellungnahme Österreichs)

Empfehlungen

Vernetzung

andere NGO kontaktieren

weitere Staaten zur Notifizierung bewegen (NGOs sollen ihre nationale ESPOO Kontaktstelle mit dem Wunsch kontaktieren, dass an der UVP teilgenommen wird)

beteiligt haben sich folgende Staaten am Scoping: PL, SR, D,

Schwerpunktforderungen vorschlagen z.B. keine UVP ohne fertiges Design

diese UVP Temelín ist das konkreteste SMR-Genehmigungsverfahren bisher in EU

Information zu dieser UVP

Social Media Posts gemeinsam vorbereiten und verbreiten

Kampagne in einigen Schritten aufsetzen, um wieder mit neuen Vorschlägen zur Beteiligung aufzurufen

Medienpartner finden

UVP und Aus die Maus?



- Bisher endete damit die Beteiligung bei AKW-UVP, jetzt auch der Anfang der Genehmigungsverfahren.
- nun über das neue Atomgesetz über die Verfahren von SUJB möglich sein, wenn sich im Verwaltungsverfahren sonst keine Möglichkeit für die Öffentlichkeit ergibt. (In Kraft seit 1. 7. 2025).
- neu im AZ 2025: Auch zu den Verordnungen zur Umsetzung des AZ wird es Beteiligung oder zumindest Möglichkeiten zur Stellungnahme geben bei 15 Verordnungen und 2 Regierungsanordungen geben.

Atomgesetz 2025 zu SMR

vorläufige Informationen zur Prüfung von Anträgen kann bei (SÚJB)angefordert werden:

Damit soll eine Erklärung oder Beratung darüber eingeholt werden, wie die Behörde entscheiden würde. Die Regierung begründet diese Neuerung damit, dass der rasche Einzug neuer Technologien eine Reihe von fachlichen und technologischen Unsicherheiten mit sich bringt. Daher ist es notwendig, noch vor dem entsprechenden Verfahren zu klären, ob die Informationen, Unterlagen, Technologien und Anlagen den Anforderungen entsprechen. Die Behörde teilt dann mit, ob sie beispielsweise weitere Bedingungen verlangt oder nach welchen Kriterien sie den Antrag prüfen wird.

Dokumente

Scopingstellungnahme Österreichs

https://www.umweltbundesamt.at/studien-reports/publikations detail?pub_id=2585&cHash=b0a789d66446406c287d87abeb 1e1bd8

Scopingbescheid

https://www.umweltbundesamt.at/uvp-smr-temelin#c45097